

Übungen zu Teil D

20 Tabelle

Ergänzen Sie die Tabelle.

	maskulin	feminin	neutrum	Plural
Nominativ	der neue Freund	die -e F.	das -e K.	die-en Freunde
Akkusativ	den -en F.	die -e F.	das -e K.	die-en Freunde
Dativ	mit dem neuen Freund	mit der-en	in dem neuen Kleid	den neuen Freunden

	maskulin	feminin	neutrum	Plural
Nominativ	ein-er Fr.	eine neue Freundin	ein-es K.	neue Freunde
Akkusativ	einen -en F.	eine -e F.	ein neues Kleid	neue Freunde
Dativ	mit einem neuen Freund	einer -en mit -em	mit -em	neuen Freunden

Freundin neuen Kl.

21 Adjektiv-Deklination im Dativ

Ergänzen Sie die Endungen.

- Hast du etwas von Klaus gehört? – Er ist nach Köln umgezogen und wohnt jetzt in ein er klein en Zweizimmerwohnung.
- Mit dem schwer en Gepäck kannst du doch nicht allein zum Bahnhof!
- Was machst du im Sommer? – Ich fliege zu mein em japanisch en Freund nach Tokyo.
- Kommt Carla mit? – Nein, sie geht mit ihr em neu en Freund ins Kino.
- Was passt denn zu dem schwarz en Rock? – Die weiße Bluse.
- Und wie war's? – Furchtbar! Ich war auf ein er total langweilig en Party.
- Also, mit dem hässlich en Kleid kannst du doch nicht zu Omas Geburtstag!
- Die Bluse passt überhaupt nicht zu der braun en Hose.
- In welchem Restaurant warst du? – In dem neu en gleich um die Ecke.
- Mit der neu en Freundin von Claudia kann ich überhaupt nicht reden. Die ist vielleicht langweilig.
- Wie findest du Susi mit der neu en Frisur? – Ich finde sie sieht gut aus?
- Schau mal! Die mit dem kurz en Rock da drüben! Die sieht vielleicht blöd aus!
- Du kannst doch nicht mit dem alt en Fahrrad fahren. Das ist gefährlich!

22 Der „typische“ Tourist

Ergänzen Sie die Endungen im Akkusativ, wenn nötig.

Er hat hässliche e Sandalen an und trägt ein - bunt es (1) Hawaiiem und ein e (2) kurz e (3) Hose. Auf dem Kopf hat er ein en (4) altmodisch en (5) Hut und um den Hals ein e (6) Videokamera.

Meistens fährt er in ein warm es (7) Land. Dort liegt er d en (8) ganz en (9) Tag in der Sonne und macht unnötig e (10) Fotos.

Manchmal rennt er auch von einem Museum ins ander e. (11) Er kauft unzählige interessant e (12) Postkarten und schreibt langweilig e (13) Sätze darauf.

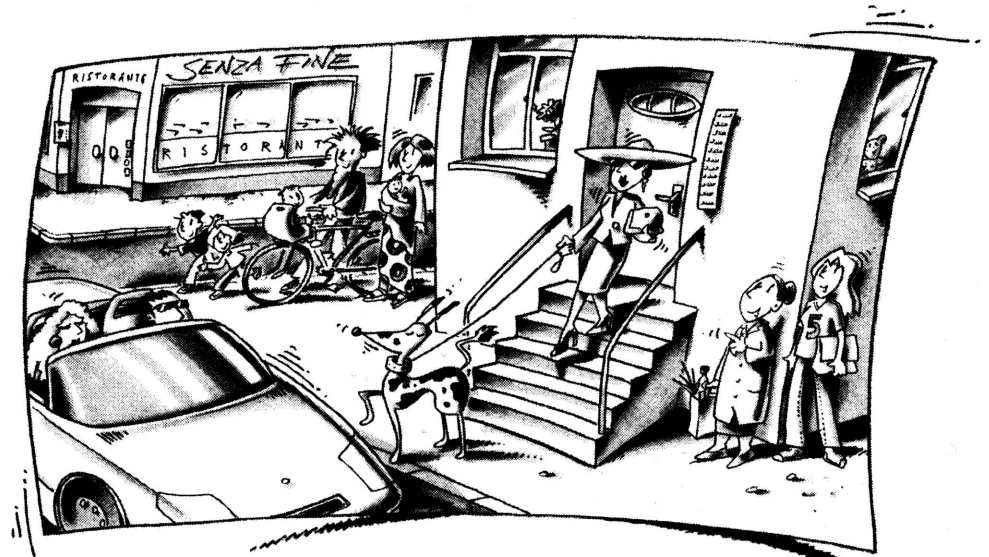
Natürlich kauft er auch ein - (14) schön es (15) Souvenir aus dem Land.

Er lernt ander e (16) nett e (17) Touristen kennen.

Und wenn er wieder zu Hause ist, erzählt er tagelang von dem aufregenden Urlaub.

23 Die verrückte Baaderstraße.

Wer wohnt in der Baaderstraße? Ergänzen Sie die Endungen, wo nötig.



- Ach, Sie kenne ich noch gar nicht.
- ▲ Hallo, ich bin Susanne. Ich bin die neu e Bewohnerin aus dem 2. Stock.
- Herzlich willkommen. Kennen Sie schon die anderen Mitbewohner?
 - Da kommt Frau Schön. Sie ist immer extravagant - (1) gekleidet. Meistens trägt sie ein - schick es Kostüm und riesig e Hüte und ein e groß e (2) Sonnenbrille.
 - Sie geht nie ohne ihr en groß en (3) Hund aus dem Haus.
 - Und kennen Sie schon den gut aussehend en Italiener aus dem erst en (4) Stock? Vorsicht! Der ist immer mit hübsch en (5) Frauen unterwegs. Er hat das italienisch e (6) Restaurant „Senza fine“ an der Ecke. Dort kann man übrigens gut - (7) essen.
 - Er geht jeden Tag in das neu e (8) Fitness-Studio. Na ja. Deshalb hat er wohl so ein e gut e (9) Figur. Er fährt auch immer das neuest e (10) Auto.
 - Ach und da kommt d - jung - (11) Familie aus dem 3. Stock. Sie wissen schon, der Typ mit der komisch en Frisur und dem lang en (12) Bart. Seine Frau trägt immer so lustig e (13) Röcke. Die Kinder sind eigentlich ganz süß - (14).
- ▲ Tja, Frau Müller. Das sind ja alles interessant e (15) Leute. Übrigens, ich mache nächste Woche eine Party. Sie sind herzlich eingeladen. Natürlich lade ich alle aus dem Haus ein. Ich bin sicher, das wird ein e lustig e (16) Party.